



**BürgerInnenVerein Rieselfeld e.V.**

Liebe BIV-Mitglieder,

sehr spät, aber hoffentlich noch wirksam wünschen wir Ihnen **alles Gute für 2026!** Zu den bestehenden Herausforderungen sind etliche neue hinzugetreten, regional stehen die Landtagswahlen am 8. März und die Oberbürgermeisterwahl am 26. April 2026 an. Im Vorfeld zur OB-Wahl weisen wir in diesem Rundbrief auf eine Veranstaltung der Arbeitsgemeinschaft Freiburger Bürgervereine am 26. März im Bürgerhaus Zähringen und eine Podiumsdiskussion am 20. April hin.

**Lokal kümmern wir uns auch 2026 nach Kräften um alles, was uns im Rieselfeld betrifft.** Dazu gehört immer wieder – und in den vergangenen Wochen verstärkt zu beobachten – die zunehmende „Vermüllung“ in unserem Stadtteil. Damit stehen wir zwar nicht alleine da, jedoch wollen wir uns gemeinsam darum bemühen, diesem Phänomen im öffentlichen Raum nach Kräften entgegenzuwirken. Nicht zuletzt trägt unsere jährliche „Putzete“ im Rahmen der städtischen Aktion „Freiburg putzt sich raus“ dazu bei: **Am Samstag, 14. März treffen wir uns um 14 Uhr am Glashaus, um unser direktes Umfeld von den Hinterlassenschaften unserer Mitmenschen zu reinigen.** Vielleicht gelingt es uns ja auch, beim traditionellen Vesper nach der Putzete ins Gespräch über die Möglichkeiten weiterer Aktionen zu kommen.

**Unser aktueller Flyer ist fertig! Er wird bei der Putzete und auch im Glashaus-Foyer ausliegen.**

Lesen Sie außerdem in diesem Rundbrief mehr über die beharrlichen Anstrengungen des AK Verkehr in puncto Zebrastreifen im Umfeld der Clara-Grunwald-Schule, Aktionen im Naturschutzgebiet, Veranstaltungen von „Velohaven“ und die Vorbereitungen zu Podiumsdiskussionen mit OB-KandidatInnen.

Wir freuen uns, Sie und euch bei unseren Aktionen zu sehen!

Sigrid Hofmaier

- 2. Vorsitzende & Öffentlichkeitsarbeit BIV e.V. –

**Diese Themen haben wir für Sie zusammengestellt:**

<b>Gegen Vermüllung: Putzete am 14. März</b>	<b>2</b>
<b>AK Verkehr: Zebrastreifen abgelehnt</b>	<b>3</b>
<b>AK Natur &amp; Landschaft: Aktionen im NSG</b>	<b>3</b>
<b>Velohaven: Film &amp; Infoveranstaltung</b>	<b>4</b>
<b>OB-Wahl: Podiumsdiskussionen</b>	<b>4</b>
<b>In eigener Sache</b>	<b>5</b>



BürgerInnenVerein Rieselfeld e.V.

## Gegen die Vermüllung des Rieselfelds: Stadtteilputzete am Samstag, 14. März

Die jährliche Stadtteilputzete des BIV findet am Samstag, 14. März im Rahmen der stadtweiten Aktion „Freiburg putzt sich raus“ statt. **Alte und neue, kleine und große Nachbarinnen und Nachbarn treffen sich um 14 Uhr beim Glashaus.** In kleinen Gruppen sind wir danach unterwegs, um all das aufzusammeln, was andere achtlos weggeworfen haben, damit unser Stadtteil wieder ansehnlich sauber wird. Zweckmäßige Kleidung, und - wenn vorhanden - Geräte und Handschuhe erleichtern die Arbeit. Wenn alles wieder blitzsauber ist, treffen wir uns zum gemeinsamen Vesper und Kennenlernen am Glashaus. **Erstmals dabei sein wird auch Jonathan Bauer mit seinem Kaffeemobil „Emma“.** Er bietet seit dem 28. Februar samstags zur Marktzeit Kaffeespezialitäten und Croissants an und hat zugesagt, am 14. März auch nachmittags vor Ort zu sein.

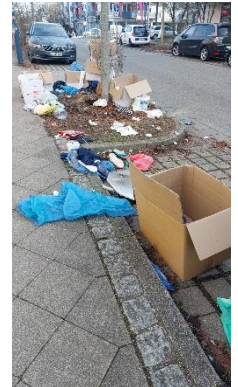


### Gegen die Vermüllung

Dass diese Putzaktion dringend notwendig ist, wird in einer **Mitteilung über die zunehmende Vermüllung unseres Stadtteils** deutlich. Eines unserer Mitglieder schreibt: „Ich habe den Eindruck, das

Rieselfeld ist nicht nur vermüllt, sondern auch verdreckt – und es wird immer schlimmer. Auch die ‚Hinterlassenschaften‘ der Hunde betreffen nicht nur die Gehwege, sondern mittlerweile auch die Grünstreifen. Wahlplakate liegen zerrissen auf dem Boden und keiner fühlt sich verantwortlich. Die sogenannten ‚Verschenkeboxen‘ vor den Haustüren enthalten oftmals Artikel, die vom Aussehen her in den Müll gehören oder Porzellan bzw. Glas, das wenige Meter weiter zerschlagen am Boden liegt.

**Es ist zum Fremdschämen!“**



**Wir freuen uns über eine möglichst zahlreiche Teilnahme – und gerne auch Vorschläge, wie wir der zunehmenden Vermüllung begegnen können.**

*Fotos: Vera Arand*

**TIPP:** Beim städtischen „Mängelmelder“ können Müll, Straßenschäden, defekte Ampeln, Spielgeräte oder Parkbänke gemeldet werden: <https://www.mitmachen.freiburg.de/de/maengelmelder>



**BürgerInnenVerein Rieselfeld e.V.**

**AK Verkehr:  
Zebrastreifen abgelehnt**

Seit Monaten bemüht sich der AK Verkehr im BIV darum, der Stadt Freiburg die **Notwendigkeit eines zusätzlichen Zebrastreifens an der Carl-von-Ossietzky-Straße** nahezubringen. Grund ist die mehrmals tägliche Querung von Schülerinnen und Schülern der Clara-Grunwald-Schule auf ihrem Weg zu/von Clara II (claras kerni) in der Willy-Brandt-Allee. In einer ausführlichen Antwort führte Bürgermeister Martin Haag im Januar aus, warum dieses Ansinnen abgelehnt wird. Sein Hauptargument: **Die Carl-von-Ossietzky-Straße sei nicht stark genug frequentiert**. Jedoch werde der Übergang von Verkehrsexperten nochmals begutachtet. Der BIV-Vorstand hat in seiner Sitzung im Februar beschlossen, zu den Stoßzeiten Beobachtungen an diesem neuralgischen Verkehrspunkt zu unternehmen und mit Fotos zu dokumentieren. Außerdem soll eruiert werden, wie viele Kinder die FT-Kindertagesstätte besuchen und wann deren Bring- bzw. Abholzeiten sind.

**AK Natur und Landschaft:  
Einsätze im Naturschutzgebiet**



Am 31. Januar und 28. Februar hatte der AK Natur und Landschaft im BIV zum **Arbeitseinsatz im Naturschutzgebiet Rieselfeld**

aufgerufen. Neben dem Kernteam (Karl Dorer, Karl-Heinz Retter, Gerd Kühner, Christoph Hafner und Günter Haberstroh) konnte der AK weitere Mitglieder sowie auch neue Interessierte aus der Nachbarschaft begrüßen. Gemeinsam wurden ca. 30 Bäume im Eschmattenfeld beschnitten. Auch künftig wird es in Absprache mit dem Mundenhof **weitere Einsätze** geben. Diese finden nach vorheriger Bekanntgabe **samstags von 10 bis ca. 14 Uhr** statt. Werkzeug ist in begrenzter Anzahl vorhanden, eigenes Werkzeug kann gerne mitgebracht werden.



**Wer sich für diese gemeinschaftliche Arbeit interessiert, schreibt bitte eine Mail an [ak-natur-rieselfeld@proton.me](mailto:ak-natur-rieselfeld@proton.me).**

Infos über die Inhalte des AK finden sich unter <https://biv.rieselfeld.org/arbeitskreise/natur-und-landschaft/>



BürgerInnenVerein Rieselfeld e.V.



## Film und Infoveranstaltung „Velohaven“

Der Rieselfelder Till Meinrenken von der Gruppe „Velohaven“ (eine Miethäusersyndikat-Gruppe im Neubaugebiet Kleineschholz – Infos unter [www.velohaven.de](http://www.velohaven.de)) hat uns um den Hinweis auf zwei Veranstaltungen im Glashaus gebeten:

Am **Freitag, 6. März 2026** zeigt die Gruppe um **19.30 Uhr im Glashaus-Saal** den **Dokumentarfilm "Sold City - Wenn Wohnen zur Ware wird", Teil 1 "Eigentum vor Menschenrecht?"** Einlass ist um 19 Uhr, der Eintritt ist frei. Hinterher gibt es noch etwas Zeit zu Hintergründen und für Diskussion. Infos zum Film: <https://www.sold-city.org/de/>

Am **Freitag, 27. März 2026** gibt es dann um **19.30 Uhr im Glashaus Raum K1/2** (Obergeschoss) eine **öffentliche Präsenz-Infoveranstaltung** von und über „Velohaven“ zum Thema **"Wie kann bezahlbarer Mietwohnraum dauerhaft gelingen - wie können alle (!) dazu beitragen?"**

## Podiumsdiskussionen zur Oberbürgermeisterwahl

Am **Donnerstag, 26. März** findet von **19 bis 21 Uhr** eine von der Arbeitsgemeinschaft Freiburger Bürgervereine (AGFB) organisierte **Podiumsdiskussion zur OB-Wahl im Bürgerhaus Zähringen** statt. Kandidierende auf dem Podium sind: Florian Braune, Martin Horn, Dejan Mihailovic, Valerie Tabea Schult, Monika Stein und Achim Wiehle.

Die klimabewegten Frauen, Prof. Dr. Barbara Schramkowski und Gabi Dierdorf, laden am **Montag, 20. April um 19 Uhr** zu einer **Podiumsdiskussion zum Thema Klimaschutz in Freiburg** ein.



Die Protestbewegung gegen die Waldvernichtung hat Eingang ins Augustinermuseum gefunden. (Foto: Harald Kiefer)

Die Veranstaltung findet in der Evangelischen Hochschule Freiburg, Bugginger Straße 38 (Weingarten) statt. Moderiert wird der Abend von Astrid Schaffert vom Institut Zukunft KlimaSozial.



**BürgerInnenVerein Rieselfeld e.V.**

**Die Diskussion gibt FreiburgerInnen die Möglichkeit, die Positionen von voraussichtlich vier OB-KandidatInnen (u. a. Martin Horn und Monika Stein) zu aktuellen Klimathemen der Stadt kennenzulernen.** Vorab haben engagierte BürgerInnen aus verschiedenen klimaaktiven Initiativen ihre Perspektiven eingebracht.

Thematisch reicht der Bogen von:

- Energiepolitik und Beteiligung der Stadt an Badenova
- Verkehrspolitik, insbesondere Fuß- und Radverkehr sowie die Autobahn A860 (Stadttunnel)
- Klimaanpassung, Schwammstadt-Konzepte und Flächenverbrauch, z. B. in Zähringen und Dietenbach (Eingriff in gewachsenen Waldbestand des Langmattenwäldchens)
- Soziale Dimension von Klimapolitik, Ernährungswende

**Die Podiumsdiskussion bietet die Gelegenheit, die Ansätze der aussichtsreichsten OB-KandidatInnen differenziert zu beleuchten.** Die Organisatorinnen freuen sich auf eine spannende und erkenntnisreiche Veranstaltung.

*Ina Kordts*

### **In eigener Sache**

Infos zu den Inhalten unserer Arbeit und das Antragsformular für eine **Mitgliedschaft zum geringen Beitrag von 15 Euro/Jahr als Einzelperson oder 20 Euro/Jahr als Paar** gibt es auf [biv.rieselfeld.org](http://biv.rieselfeld.org) und im Flyer.

Gerne nehmen wir auch Ihre **Vorschläge und Anregungen** auf. Eine Mail an [pr@biv.rieselfeld.de](mailto:pr@biv.rieselfeld.de) genügt. Ebenso, wenn Sie diesen Rundbrief nicht mehr erhalten möchten.

**Der nächste BIV-Rundbrief erscheint Mitte Juni 2026.**